

Dienstleistungen für Spitäler, Kliniken und Arztpraxen

Spitalhygiene (Endoskopie, Sterilisation, Haustechnik, Dialyse etc.)

Die Bioexam AG bietet Spitälern und Kliniken eine Hilfestellung bei der Überwachung hygienerelevanter Geräte und Einrichtungen an. Sie richtet sich nach den Empfehlungen diverser Fachgesellschaften und RKI-Richtlinien, nach der Europäischen Pharmakopöe (Ph. Eur.) bzw. den aktuellen ISO-Normen.

- Prüfung von Sterilisatoren (Heissluft, Dampf, Gas) mittels Bioindikatoren (Sporentests) mit automatischer halbjährlicher Zustellung der Sporenstreifen
- Überprüfung der Desinfektionswirksamkeit von Geräten wie Instrumenten- bzw. Endoskopreinigungs- und desinfektionsgeräten, Geschirrspülmaschinen, Steckbeckenspülautomaten, Mopp- und Wäschewaschmaschinen mittels Bioindikatoren (mit *Enterococcus faecium* kontaminierte Träger)
- Prüfung der Endoskopaufbereitung mittels Spül- und Abstrichproben (Entnahme-Sets mit entsprechender Anleitung werden in Kühlbox zur Verfügung gestellt)
- mikrobiologische Untersuchung von Wasserproben:
 - Trinkwasser auf Gesamtkeimzahl, *E. coli*, Enterokokken, *Pseudomonas (P.) aeruginosa*
 - Warmwassersystem auf Legionellen
 - Badewasser auf Gesamtkeimzahl, *E. coli* und *P. aeruginosa*
 - Eis aus Eismaschinen auf Gesamtkeimzahl, *E. coli*, Enterokokken und *P. aeruginosa*
 - Gebärwannen: Wasserzulauf auf Gesamtkeimzahl, *E. coli*, *P. aeruginosa* und Legionellen
 - weitere Wasser- bzw. Spülwasseruntersuchungen nach Absprache
- Dialysegeräte: mikrobiologische Prüfung von Dialysat und Permeat auf Gesamtkeimzahl und bakterielle Endotoxine (LAL-Test) gemäss Ph. Eur.
- Abklatsch- bzw. Abstrichproben: Bestimmung der Gesamtkeimzahl mit oder ohne Ausschluss von potenziell pathogenen Keimen oder Grobidentifizierung der gewachsenen Keime zur Überprüfung der Desinfektion von Händen, Oberflächen oder Geräten
- mikrobiologische Prüfung der RLT (raumluftechnischen)-Anlagen mittels Luftkeimmessungen pro Filterauslass und über OP-Feld (ev. auch intraoperativ)
- Prüfung von Desinfektionslösungen auf mikrobielle Verunreinigung

Küche bzw. Gastronomie

Das Lebensmittelgesetz verpflichtet Produzenten, Verarbeiter und Verteiler von Lebensmitteln, für deren Qualität nach den geltenden gesetzlichen Bestimmungen zu garantieren.

- regelmässige Hygiene-Inspektionen vor Ort gemäss Schweiz. Hygieneverordnung (HyV)
- mikrobiologische Untersuchungen von Lebensmitteln gemäss HyV
- mikrobiologische Umgebungsuntersuchungen (Oberflächen, Geräte, Hände) zur Überprüfung der Reinigungs- und Desinfektionsmassnahmen mit Abklatschproben
- mikrobiologische Prüfung von Desinfektionsverfahren in Geschirrspülmaschinen mit Bioindikatoren
- Kommentierung der Ergebnisse mit allfälligen Empfehlungen für Verbesserungsmaßnahmen sowie auf Wunsch Ausstellung eines Hygienezertifikates

Spitalapotheke

Als akkreditiertes (ISO/IEC 17025) und GMP-zertifiziertes (Swissmedic) mikrobiologisches Labor ist die Bioexam AG zur Heilmittelprüfung (inkl. Betäubungsmittel) berechtigt. Auch von der Spitalapotheke wird heute verlangt, dass sie ihre Wasseraufbereitungsanlagen und selbst hergestellten Produkte regelmässig gemäss den Vorgaben der Ph. Eur. überprüft.

- Mikrobiologische Prüfung von aufbereitetem Wasser:
 - Wasser für Injektionszwecke und hochgereinigtes Wasser auf Gesamtkeimzahl pro 100 ml (Filtration von 200 ml, R2A-Agar) und Prüfung auf bakterielle Endotoxine (LAL-Test)
 - gereinigtes Wasser (aqua purificata) auf Gesamtkeimzahl pro ml (Filtration von 2 ml, R2A-Agar) und Prüfung auf bakterielle Endotoxine (LAL-Test)
- Sterilitätsprüfungen von Lösungen (inkl. Betäubungsmittel) mit und ohne antimikrobielle Eigenschaften sowie von festen Stoffen
- Prüfung der mikrobiellen Qualität nicht steriler pharmazeutischer Zubereitungen auf Gesamtkeimzahl von Bakterien und Pilzen sowie Ausschluss spezifizierter Keime
- Bioburdenbestimmung / Keimbelastung von Oberflächen
- Prüfung auf ausreichende Konservierung (Konservierungsbelastungstest)

Arztpraxis

Die Bioexam AG bietet auch Arztpraxen eine Hilfestellung bei der Überwachung hygienerelevanter Geräte und Einrichtungen an. Sie richtet sich nach den Empfehlungen diverser Fachgesellschaften und RKI-Richtlinien, nach der Europäischen Pharmakopöe (Ph. Eur.) bzw. den aktuellen ISO-Normen.

- Prüfung von Sterilisatoren (Heissluft, Dampf, Gas) mittels Bioindikatoren (Sporentests) mit automatischer halbjährlicher Zustellung der Sporenstreifen
- Überprüfung der Desinfektionswirksamkeit von Geräten wie Instrumenten- bzw. Endoskopreinigungs- und desinfektionsgeräten, Geschirrspülmaschinen mittels Bioindikatoren (mit *Enterococcus faecium* kontaminierte Träger)
- Prüfung der Endoskopaufbereitung mittels Spül- und Abstrichproben (Entnahme-Sets mit entsprechender Anleitung werden in Kühlbox zur Verfügung gestellt)
- mikrobiologische Untersuchung von Wasserproben:
 - Trinkwasser auf Gesamtkeimzahl, *E. coli*, Enterokokken, *Pseudomonas (P.) aeruginosa*
 - Warmwassersystem auf Legionellen
 - weitere Wasser- bzw. Spülwasseruntersuchungen nach Absprache
- Abklatsch- bzw. Abstrichproben: Bestimmung der Gesamtkeimzahl mit oder ohne Ausschluss von potenziell pathogenen Keimen oder Grobidentifizierung der gewachsenen Keime zur Überprüfung der Desinfektion von Händen, Oberflächen oder Geräten
- Prüfung von Desinfektionslösungen auf mikrobielle Verunreinigung
- Jährliche Rekalibration von Temperaturloggern für Medikamenten- und Kühlschränke, die Ihnen von einem Medisupport-Labor zur Verfügung gestellt werden.

Luzern, 06.03.15